

Pressemitteilung

Unna, 11. April 2017

Anliegergebühren im Indupark – Die Grünen wollen der Empfehlung folgen

Die Grünen sprechen sich nach einer Fraktionssitzung gegen die Reduzierung der Anliegerbeiträge im Indupark aus. Stattdessen schlagen sie vor, dass die Kommune bei der Runderneuerung der Straßen nur 10 Prozent der Kosten für reine Anliegerstraßen und 30 Prozent bei den Haupteinfahrstraßen übernimmt.

In den letzten 40 Jahren seien die Straßen stetig von der Stadt, also auf Kosten der kommunalen Gemeinschaft, repariert worden. Die Straßen wurden durch die immer größer werdenden Tonnagen der LKW, die die Betriebe beliefern, erheblich beschädigt. Hier sei bei der Finanzierung niemals nach dem Verursacherprinzip gefragt worden, sondern möglichst schnell Loch für Loch gestopft worden; obwohl ganz offensichtlich Ende der 70er-Jahre niemand mit dem derzeitigen Verkehrsaufkommen oder den heutigen Massen gerechnet habe, meint Björn Merkord (Umweltpolitischer Sprecher).

"Gleichzeitig erhöht sich durch die Kompletterneuerung der Zubringerstraßen der Verkaufswert der Betriebsgrundstücke, deren Wert 1:1 einen Teil des Betriebswertes darstellt", meint Ines Nieders-Mollik (Mitglied im ASBV). "Eine Kommune, die unter Sparzwang steht, kann es sich nicht leisten, Betriebe mit 280.000 € zu subventionieren, wenn an anderen Stellen kaum die Pflichtaufgaben wie zum Beispiel Schulen und Kindergärten erfüllt werden können. Außerdem müssen die Beseitigung der Schäden in der Innenstadt, die teilweise insbesondere durch die Nutzung der Straßen eben gerade der großen Lieferfahrzeuge entstehen und die kommenden Reparaturen eben der Anliegerstraßen ebenfalls wiederum von der Kommune und damit allen Bürgern in Unna bezahlt werden."

"Wir sind für Solidarität, aber beidseitig", ergänzt Charlotte Kunert, Vorsitzende der Ratsfraktion von Bündnis 90/Grünen. "Wir müssen in die weichen Standortfaktoren Unnas investieren, von denen auch die Betriebe zehren und nicht in vermeintliche Geschenke. Deshalb folgen wir dem Vorschlag des Gutachters."